

# Gedicht zum Willkomm Verabschiedung Apéro 2024

(Markus Blöse, 27.10.2024)

Ich freu mich so auf diese Feier heute:

Treffen mit euch

Ihr lieben Leute.

Mit euch zusammen Wirken

Das macht unsre Pfarre aus

Die einen kommen

Die andren gehen

Lebendig

unser Kirchenhaus.

Und jeder steht an seinem Ort.

Und bringt sich ein

So viel er mag

Kommt neu hinzu

Geht fort

So soll Kirche sein.

Und jeder steht an seinem Ort.

Die einen planen, organisieren

Übernehmen Verantwortung

Oder improvisieren

Andre

Debattieren

Animieren

Schön verzieren.

Präsentieren.

Die einen singen heut spontan  
Die andren kommen nach nach dem Miniplan Die  
einen blasen heut das Horn  
Der Rolf der liest die Lesung von hier vorn.  
Andre sind daheim  
Erholung auf dem Kanapee muss auch mal sein.

Doch:  
So viele bring sich ein.  
So schön  
Lebendig  
So soll unsre Gemeinschaft sein.

Und jeder steht an seinem Ort.

Des Dankes voll sei nun mein Wort  
Ihr Lieben, und die vielen andren  
Machen uns zu dem  
Wer wir halt sind.  
Und das ist schön.

## FGE

Unglaublich dieser Verein  
so viele Frauen  
so viel Power  
so schönes Programm  
so viele Banden werden geknüpft  
den wahren Wert erkennt man  
eben daran:

Das Neue sich kennen  
Nicht einsam sind.  
Kommen zusammen  
auch mit dem Kind.  
Jung wie auch alt  
keiner vergessen.  
Machen so manches für viele Interessen.

Dies zu erstellen  
der Aufwand nicht klein  
ich sagte es schon  
unglaublich dieser Verein.

Ja:

Märlibini

Tierli schnitzen

Rollstuhlfahrten

Iffle ritzen

Erntedank und

Frauen Zmorge

Ihr tragt zu den Ennetmooser Frauen

Sorge.

Und Jsabel:

Handelt bedacht und nicht zu schnell.

Doch neben Familie, Schule, Politik, Gemeinderat

fragte sie sich vielleicht: was ist privat?

Sie weiss die FG in guten Händen

Und auch Andrea ist neu dabei

sie kann dieses Ehrenamt jetzt gut beenden.

## **Junges Ennetmoos**

Grad spielen sie Theater  
Lustig, leicht und wunderbar  
Sie räumen auf  
Die Bühne und die Disko-Bar.

Den halben Vorstand neu besetzt  
und es läuft weiter  
voller Power  
bunt und heiter und es fetzt.

## **Ayuda**

Seit der Gründung Ayudas  
Im null neuner Jahr  
unterstützen diese Beiden  
den kleinen Verein ganz wunderbar  
Quittung gedruckt  
Spenden verdankt  
Sternsinger on Tour  
Das Projekt in Posadas ist anerkannt.

Die Organisation hier vor Ort  
Verbessert dank Eurer Spenden das Leben dort.  
Einen ganz grossen Dank für jede eurer Gaben!

Victor und Denise hinterlassen eine Lücke  
Cristinel und Heidi schaffen die Brücke

Damit werden auch weiter die Ärmsten der Armen  
betreut, begleitet, unterstützt  
im sicheren Rahmen  
und so lernen auch sie zu schreiben den eigenen Namen.

## **Chinderkafi**

Kaffeeduft  
und Kinder strahlen

Manche krabbeln  
Manche malen  
Freud liegt in der Luft

Freitags in der Halle  
Samstags im Garten  
Virags Zweites konnt's nicht erwarten  
so lässt sie nun die Orga los  
und nimmt ihr Eignes  
vermehrt nun auf den Schoss.

## **Pfarreiforum**

Über zwei Jahre  
Ist die neue Chefin des Rats  
auch im Forum geblieben.

Pastorale Inhalte  
sind weiter ihre Vorlieben.

Und das ist so gut.

Doch beides wurde zu viel  
ich kanns verstehen  
muss nur kurz in die Agenda sehn.

Aufgaben gibt genügend im Rat  
schön fokussierst du dich dort  
mit Kopf, Herz und Tat.



## **Fiko**

Welche Pfarre hat das schon?  
Eine Nationalrätin  
in der Finanzkommission.

Nachdem Sepp zurückgetreten  
bringt Regina neu ihr Wissen ein  
eine grosse Hilfe wird das sein.  
Weil: die Finanzen werden eng  
wir müssen sparen:  
Das wird streng.

Doch so gut:  
wir denken von des Inhalts Ziel.  
Nicht blind sparen  
Nie vergessen wer wir waren  
Und auch sind  
Und weiter wollen bleiben  
in den kommenden Jahren.

Innovation trotz  
Reduktion  
Das ist unsre Antwort auf die  
herausfordernde Situation.

## **Orgelkommission**

Die Königin der Instrumente  
steht auch bei uns nicht still  
wir geben ihr die Zeit  
erfreuen uns an ihr  
solange sie noch will.

Drei Gutachten  
kommen zu dem Schluss  
zu schlecht das Instrument  
steckt man Geld hinein  
erntet man Verdruss.  
Was kann die Alternative sein?

Über Jahre  
war dies die Frage  
unserer Kommission:  
Neukauf  
Okassion  
oder doch die Revision?

Doch schaut man sonntags in die Runde hier  
Und bedenkt zudem das reiche musikalisch Leben...  
Neben Muisig- und der Guggenmess  
Miniband, Sternsinger, Spontaner und der Weihnachtschor  
Betruerf, Soli bei der Kommunion, Jodlermess...  
Wo kommt dort die Orgel vor?

Und dann die starke Hypothek  
Einnahmen sinken.  
Damit wir nicht in Schulden ertrinken  
sind wir aufgewacht  
und haben den Traum einer neuen Orgel  
vorerst hinter uns gebracht.

Manchmal führt der Weg nicht zum erstgewünschten Ziel:  
ich danke euch trotzdem sehr  
denn euer Engagement war viel.

## **Firmbegleiter**

Ein Jahr war Virginia beim Firmweg dabei  
jetzt gehts für sie zur Polizei  
die Ausbildung ist streng  
und braucht viel Zeit  
so streicht sie die Segel  
leider ist es so weit.

Ja:

beim Firmweg kommts zum Abenteuer  
Wir sitzen demnächst im Sommer am Feuer

zwei Jahrgänge zusammen  
und alle zwei Jahr  
so macht sparen Sinn  
davon bin ich überzeugt  
für wahr.

# HGU

Ursi

Die Kleinen

kommen zu dir nun nach Haus  
du machst nicht nur die Türe  
sondern auch dein Herz für sie auf.

Das bedeutet was.

Ich bin überzeugt:  
es macht sowohl dir  
als auch ihnen viel Spass.

Willkommen im Team!

## Jugendraum

Schon etliche Jahre ist es her,  
das initiiert der Jugendraum,  
von der Pfarrei damals,  
man glaubt es heut kaum.

Und er lebt weiter, mit gleichem jugendlichem Flair.

Heut fester Bestandteil für die Teens  
freitags abends geht's ab in den Jeans.

Das die Aufsicht wird gemacht  
die Pizza, das Süsse wird hergebracht  
dafür braucht es eine leitende Person  
lange wars die Priska  
jetzt Simon  
dass er das super macht  
ist keine Diskussion.

## **Dogturnier**

Spielen für den guten Zweck  
der gute Walti  
der ist weg.

Karin hat dies übernommen  
riesige Pakete für den Gabentempel angekommen

Mit der Corinne seid ihr nun zu zweit  
Das macht Sinn, das ist gescheit.

Am 1. Februar ist es dann endlich wieder so weit.

## Seniorenteam

Ja zum Anlass vom pro senectute Seniorenteam  
Dort geht so mancher Ennetmooser hin  
Es wird gesungen, gegessen gejasst,  
mit Rolf und seinem Postauto  
ein schöner Ausflug gemacht.  
So manche gute Stund zusammen verbracht

Über 20 Jahre  
hatte Rosi die Leitung an der Hand  
hat stets erkannt  
und umgesetzt  
was die älteren Menschen so wünschen  
was sie erfüllt  
nämlich, das Zusammenkommen  
das sie fühlen sich so angenommen.

So wichtig dieser Dienst am Nächsten!

Anstelle Rosis kommt nun Monika ins Team  
Sie wird mit den andren sicher in die gleich Richtung  
zieh'n

Nochmals: mein grosser Dank an euch!



## Oberminis

48 Minis

ist das nicht eine mega Zahl

davon

die Hälfte Leiter...

...und sie wächst heiter

weiter

Und das ist gut...

Sicher:

Paris und Mailand sein Beitrag dazu tut.

Aber nicht nur

sie wollen gestalten, initiieren, animieren

so heisst es für uns jetzt: delegieren.

An drei ehemals süsse kleine

die vor zwölf Jahren begannen hier zu

ministrieren. Was Minis zu leiten heisst

gilt's jetzt trainieren.

## Skilager

Über 20 Jahr  
Gabs Schnee zu Hauf.  
Seit fünften nicht mehr  
drum nehm' wir nun den Kauf  
den heimeligen Herzensort  
wehmütig  
zu lassen  
man kann es fast nicht fassen

Doch die Tradition geht weiter  
zwar ohne Lu als Oberleiter  
Corinne fängt die Arbeit sehr gut auf  
Ich freue mich darauf!

Ja, wir gehen fort  
Wir gehen in die Ferne  
Wir gehen in die Höhe  
Wir gehen an nen andren Ort.  
In Pizol liegt sicher  
genug Schnee.  
Und unter uns  
Dort gibt's mehr  
als ein WC.

## Sunntigsfiir

Sonntags mit den Kindern feiern,  
Singen, Basteln, Beten, Malen  
Sich erfreuen an dem Kinderstrahlen

Sie legen mit die Basis  
dass die jüngsten Menschen könn' erkennen  
dass es gibt noch eine andere Welt  
eine, die uns tiefer hält  
dass ein schönes helles Feuer tief in jedem Menschen brennt  
dass da ist ein guter Geist  
der uns mit Freud  
und Hoffnung speist.

So wichtig, dieses Fundament.  
So wichtig, dass man das erkennt.

Corinne und Doris  
Danke und machts gut.  
Marlis und Susanne  
Willkommen und euch viel von dieser Feuersglut!

Mein Gedicht ist nun aus:  
Ich danke euch allen sehr  
für euer Wirken und Tun  
Möge es euch erfüllen so sehr

Und nun:

Kommt nach vorne  
Und erntet unsres Herzens Gabe  
erntet grossen Applaus!